Wie man den 800 Seiten starken Harry Potter in Rekordzeit liest

Mit der Schnell-Lesetechnik Power-Reading lassen sich Geschwindigkeit und Textverständnis deutlich steigern – Trainer Zach Davis bei „Von den Besten profitieren"

lektronische Datenverarbeitung nd globale Informationsflüsse haen die Information zur Ware gemacht. Wie man diese effektiv utzt, ohne zu verzweifeln, das ehrt der Amerikaner Zach Davis. amona Nagel hat ihn befragt.

Freie Presse: *Präsentationen, chnell-Lese-Techniken, Selbstmanageent – alles zielt darauf ab, den Menchen zu rationalisieren. Warum ist as notwendig?*

ach Davis: Wir erleben eine regelechte Informationsflut. Das ist vor llem bei Fach- und Führungskräfen sehr ausgeprägt. Sie verwenden m Durchschnitt täglich drei Stunen, um schriftliche Informationen ufzunehmen.

Freie Presse: *Und das geht mit Poer-Reading? Wie funktioniert das?*

ach Davis: Ziel des Power-Readings ist es, schneller zu lesen. Es ist ine eigene Technik und nicht zu ergleichen mit dem Überfliegen der Diagonal-Lesen eines Textes. Man hat hinterher nicht jedes Wort mehr im Kopf, aber das ist beim normalen Lesen ja auch nicht der Fall. In den Seminaren wird zunächst ein Text normal gelesen und danach die Zeit gestoppt. Es folgen Textverständnisfragen. Dann wird nach dem Training ein anderer mittels Power-Reading gelesen. Unterm Strich ist das Lesetempo wissenschaftlich erwiesen nach dem Seminar durchschnittlich 124,5 Prozent höher bei einem vier Prozent höheren Textverständnis.

Freie Presse: *Können auch die Gäste bei „Von den Besten profitieren" nach Ihrem Vortrag effizienter lesen?*

Zach Davis: Auf jeden Fall. Bei gleichem Textverständnis liegt das Lesetempo nach einem Vortrag im Schnitt 25 bis 30 Prozent höher.

Freie Presse: *Wie schnell kann man so ein ganz normales Buch lesen?*

Zach Davis: Gehen wir von keinem normalen Buch mit 300 Seiten, sondern von Harry Potter aus. Der letzte Band hat knapp 800 Seiten. Ein normaler Leser benötigt dafür etwa 20 Stunden, ein Power Reader hat solch ein Buch in etwa 10 Stunden gelesen.

Zach Davis. –FOTO: PEOPLEBUILDING

Freie Presse: *Also können beim nächsten Urlaub ein oder zwei Bücher mehr in den Koffer?*

Zach Davis: Das kommt drauf an. Aus den Erfahrungen der Seminarteilnehmer weiß ich, dass Power-Reading zumeist im Berufsalltag praktiziert wird. Privat liest man, wenn man möchte, auf die herkömmliche Art und Weise.

Freie Presse: *Das größte Problem der Menschen ist doch offenbar, dass in den normalen Tag viel zu viele Aktivitäten gepackt werden. Verleiten solche Techniken nicht dazu, sich noch mehr vorzunehmen und dann erneut festzustellen, dass die Zeit nicht reicht?*

Zach Davis: Das ist häufig so. Aber der Anspruch, alles für das Fachgebiet lesen zu wollen oder alle Aktivitäten erledigen zu wollen, funktioniert nicht. Das müssen wir uns eingestehen und realistische Ziele setzen.

Freie Presse: *Bei der Menge an Mentaltechniken – wo bleibt der gesunde Menschenverstand?*

Zach Davis: Der ist immer noch vorhanden. Aber die Anforderungen sind in vielen Bereichen gestiegen und den Menschen wird sehr viel zugemutet. Denken wir doch nur einmal daran, dass Arbeitsplätze, die durch Ruhestand oder Fluktuation frei werden, nicht wieder besetzt werden und die verbliebenen Mitarbeiter diese Arbeit übernehmen müssen.

Freie Presse: *Die Rationalisierung in den Unternehmen bedingt die Rationalisierung des Menschen?*

Zach Davis: In gewisser Hinsicht ist das so. Hinzu kommt, dass Führungskräfte häufig durch Aktionismus bei ihren Mitarbeitern Arbeitsdruck auslösen.

Freie Presse: *Sie werden als Effektivitäts-Coach bezeichnet. Arbeiten Sie persönlich denn durchweg effektiv?*

Zach Davis: Ich bin ein ziemlich effektiv arbeitender Mensch und ich bemühe mich, in dieser Hinsicht ein gutes Vorbild zu sein. Aber ich habe nicht den Anspruch, vollkommen zu sein. Um effektiv zu arbei-

ten, genügt nicht nur e
es ist ein permanentes
einzelner Mitarbeiter od
sollte man sich ständig
gelperspektive betracht
gen, was besser und effe

Zur Person

Zach Davis

Nach Studium der Betriebsw
re in Köln und Tätigkeit bei
sulting AG hat Zach Davis
ningsinstitut Peoplebuildin
Im April 2007 wurde der US-
die Personenenzyklopädie „
der Bundesrepublik Deutsc
nommen, welches Persone
chen Lebens mit exzellent
porträtiert. Er ist zudem Le
an mehreren Hochschulen
Vortrag in der Veranstaltu
den Besten profitieren" am
wird er den Gästen Power-
bringen. Die Veranstaltun
19.30 Uhr in der Messe Che
tritt kostet 69,90 Euro.

@ www.freiepr